

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 18 (1892)
Heft: 15

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

konnte: „Sieh, es fehlt kein theures Haupt.“ Aber immerhin ist stete Vorsicht geboten, denn die Polizei kann uns ja auch gefangen werden. — **H. I. Fr.** Ja wohl, wir sind einverstanden. Gruß. — **N. I. N. Z.** Für das im zürcherischen Kantonsrat verhandelte Negrosceop könnte man jetzt ein Engrosceop anschaffen. Wo solche verfertigt werden, wird wohl zu ermitteln sein. — **J. S. i. B.** Gerne verwendet. Weiteres stets willkommen. — **D.** Ja, „einen Adill“ zwar besitzt sie nicht mehr, die erlauchte Verammlung; zu seinen Schiffen zurück zog grollend der wackere Belide.“ Aber schreiben kann er noch, nicht? Wir sind des Winks gewärtig. — **Peter.** Wahrscheinlich auch Examen gehabt, was? Und nun sehr müde? Schade, und gerade jetzt wäre das Wetter so günstig. — **W. O. I. F.** „Keine Schwalbe bringt dir zurück, monach du weinst.“ Der Papierzorb hat seines rücksichtslosen Amtes gewaltet. — **Dora.** Welche Farben die Strümpfe haben müssen? Das kommt auf die Dide der Baden an. Senden Sie uns das amtlich beglaubigte Maß ein. — **L. F.** Die „Stüde“ gehen dem „Bauer“ vor. Ihr Spiel ist also verloren. — **O. J.** Nein, Bildhauer Bereda ist ein Teßiner, ein Schüler Belas. Gegenwärtig hält er sich in Mailand auf. — **R. J. i. G.** Eine geleglich bestimmte Form für den Rechtsvorschlag gibt es

nicht. Man schreibt einfach auf den Zahlungsbefehl: Die Forderung wird bezahlten; es wird Rechtsvorschlag verlangt. Die Teßiner schreiben noch kürzer: Lago mia maggiore. — **N. N.** Mit solchen Schnitzeln ist unsere Mappe stets reichlich versehen. — **L. J. i. O.** Die wertvollsten Briefe sind die Gült- oder Schuldbriefe; auch gewisse Todesnachrichten sind manchmal für den Empfänger unbezahlbar. — **X. X.** Wenn der Mann keine dümmen Streiche macht, wollen wir ihn in Ruhe lassen. — **? i. B.** Auch in Baden geißelt Nehtliches wie unter Bern erwähnt. Die Schelmen verrathen Humor. **Verschiedenen: Anonymes wird nicht angenommen und nicht beantwortet.**

Das Preiswürdigste

Buxkin-Stoff für einen ganzen Anzug zu Fr. 7. 35
Buxkin-Stoff für einen ganzen Anzug zu Fr. 10. 65
direkt an Jedermann durch das
Erste Schweizerische Versandgeschäft **Dettinger u. Co., Zürich.**
P.S. — Muster obiger, sowie sämtlicher Frauen- und Herrenstoffe bereitwilligst franco.
Modellbilder gratis. **Buxkin-Resten zu ganzen Anzügen, Hosen und Ueberzieher billigst.**

Obligationen

Als solide **Kapitalanlage** empfehle und offerire:

3½% Eidg. Obligat 1889er	al pari.
3½% Stadt Zürich	à 94¼%
4 % Kant. Zürich 1885er	à 101½%
4 % idem. 1886er	à 102 %
4½% Oriental. Bank	à 98,7%
4 % Stadt Rom, Gold	à 79 %
4½% Ung. Staatseisenb., Gold	à 101½%
4 % Nordostbahn	à 103 %
4 % Centralbahn	à 102½%
4 % Union Suisse I. Hyp.	à 102½%
4 % Jura-Simplon (West)	à 101,20%

Als spekulative, steigerungs-fähige Anlage empfehle:

4 % Südostbahn	à circa 70%
4½% Thunersee	„ 98½%
4½% Wengernalp	„ 95%
4½% Schynige-Platte	„ 94%

Nach Eröffnung der letztern drei Bahnen dürften deren Obligationen beliebt werden und pari gelten.

Zur Börsenlage. Die Börse beginnt einzusehen, dass die Krisis nahezu überwunden ist und wir am Anfang eines neuen allgemeinen geschäftlichen Aufschwungs stehen; die Reconvalenscenz des Kapitalmarktes zeigt sich in der Hausse, heute dieser, morgen jener Aktie. Die Nörgeler und Baisiers müssen ihren schadenfrohen Glauben an weiteres Zusammenbrechen des Bestehenden jetzt schon theuer bezahlen. Im Vordergrund der Hausse stehen diese Woche: Schweiz. Eisenbahnaktien. Ein grosses Déouvert, Abschluss der Handelsverträge, Wiederaufnahme der Eisenbahnverstaatlichung seitens der Berner Politik, gute Ernteausichten, Milderung des Sonntagsgesetzes lassen diese Hausse berechtigt erscheinen und dürfte dieselbe weitere Fortschritte machen. Prämienkäufe in Jurabahn-Aktien sind zu empfehlen, indem die Verstaatlichung sich vorerst um diese drehen wird.

In zweiter Linie profitiren unsere schweiz. Banken von der Hausse der Bahnaktien, von welchen sie noch viele Bestände haben und solche nun gegenüber den Inventarpreisen mit grossem Benefice abstossen können; Zürcher Bankverein ganz besonders, dessen Liquidität nicht mehr angezweifelt wird; feste und Prämienkäufe in diesem Effekt sind zu empfehlen, ebenso von andern kleinen Bankaktien, wie Bank Winterthur und Eidg. Bank; die Lage der letztern ist bei weitem nicht so schlimm, als es der gegenwärtige Kurs und das Kursblatt einer Basler Bank glauben machen möchte, welche im Interesse der Baissespekulation nicht schwarz genug malen kann.

Für Zürcher Tramway, auch Bergbahnen macht sich Nachfrage zu steigenden Kursen bemerkbar.

Ich empfehle mich zum An- und Verkauf von Actien und Obligationen fest und commissionsweise (1%/oo), für Anlage und Spekulation, zur Ausführung von Börsenoperationen, belehne und reportire coulantest; bereitwillige Auskunft.

A. Labhardt, Bankgeschäft, Zürich.

Café-Restaurant z. Gartenhof

Hottingen

Ecke Freie- und Gemeindefraße.

Reale Weine — offen und in Flaschen, — **feines Bier, schmackhafte Speisen**, aufmerksame Bedienung. — Bringe Vereinen und Gesellschaften meine schönen, frohmüthigen Lokalitäten in freundliche Erinnerung. Höflichst empfiehlt sich

J. REICH-BLES.

Café-Restaurant

Minerva

Neptunstrasse 30, Hottingen.

Reelle offene und Flaschenweine.

Prima Tiefenbrunnen-Bier.

Kalte und warme Küche.

2 Billards und Gesellschaftszimmer mit Klavier. 37

C. Bühler-Caspar.

Zu Saison-Abonnements sehr geeignet!

MEGGENDORFER'S

Humoristische Blätter.

Wöchentlich 1 Nummer. — Per Quartal 4 Fr., mit Mappe 4 Fr. 60 Cts. Probe-Nummern stets zu Diensten!

Zu beziehen durch

F. J. Vincenti, Buchhandlung, Zürich, Rennweg 58.

Zu Saison-Abonnements sehr geeignet!

Alten und jungen Männern

wird die soeben in neuer, vermehrter Auflage erschienene Schrift des Med.-Rath Dr. Müller über das

gestörte Nerven- & Sexual-System,

17 sowie dessen radikale Heilung zur Belehrung dringend empfohlen.

Freie Zusendung unter Couvert für Fr. 1. 25 in Briefmarken.

Eduard Bendt, Braunschweig.

EPATANT. Cat. livres galants envoi franco sous env. ferm. contre 0,50 c. timbres. Librairie des Bibliophiles Cosmopolites 44, Ferdinand Bolstraat, Amsterdam (Hollande). Remises importantes. [79]

Bilderbuch. Neues, für Jungesellen. 120 Bilder mit Text, Fr. 6. — 10 Realistische Novellen — Fr. 2. — Verlagsbuchhandlung NEDWIG in Luzern. [80]

■ **Kein Lebemann versäume** ■
den hochinteressanten Catalog wirkk. pik. Lektüre u. Photogr. zu verlangen für 50 c. 72) E. F. A. Schlöffel, Editeur, Amsterdam.

Neuheiten

in Photographien u. Büchern. Grösste Collection. Catalog 20 Pf. Probestendung 3 Mk. National Library Box 501, Amsterdam. (M 994 c)

Gummi-Artikel in vorzüglicher Qualität, per Dutzend zu Fr. 3, 4 u. 5 empfiehlt **Emil Bücheli, Chur.**

„Der Gastwirth“.

Offizielles Organ

des Schweizerischen Vereins der Hôtellers, des schweiz. und der kantonalen Wirthvereine.

Abonnement per Jahr 5 Franken.

Münchener Bierhalle

und

Café-Restaurant

„LÖWENBRÄU“

Sihlstrasse—Ecke Bahnhofstrasse

wurde am **15. November** von Unterzeichnetem eröffnet. Es wird mein Bestreben sein, durch vorzüglichen Bierstoff vom Münchener Bräuhaus „Löwenbräu“, vom Fass ausgeschenkt zu 20 Cts. per 4 Deziliter, sowie durch reale Weine, kalte und warme Speisen in ganzen und halben Portionen, die werthen Gäste zu befriedigen und ist für prompte, aufmerksame und freundliche Bedienung Vorsorge getroffen. 27

Zu freundlichem Besuche empfehle ich mich recht angelegentlich

A. Bommer-Honer (vormals Kronenhalle), Zürich.



Wer sich bei **Appetitlosigkeit, Bleichsucht, Nervenschwäche und verdorbenem Blut** gründlich restauriren will, der gebrauche den **Eisenbitter** von J. P. Mosimann, Apotheker in Langnau i. E. — Von ärztlichen Autoritäten in Spitälern und Kliniken approbirt. — **Unübertrefflich.** — Fr. Fl. 2. 50. — **Dépôts** in den meisten Apotheken der Schweiz. (H2801 Y) 74

Magasin Vinicole

Storchengasse 23, Weinplatz.

Reichhaltiges Lager in Bordeaux- und Burgunderweinen.

General-Vertretung des Hauses **J. B. Vallé & Cie.,**

Dijon, Bordeaux, Cognac.

Beste Qualität gelagerter Dessert- und Krankenweine:

Malaga, Madère, Sherry, Oporto, Muscatel, Lacrymae-Christi, Marsala.

Alle Sorten **Liqueure** und **Spirituosen**, besonders vorzügliche Cognacs fine Champagne, Rhum.

Champagner, verschiedene Marken, von 3—7 Fr.

Franciolieferung ins Haus für Zürich und Umgebung.

Telephon 276.

Charles Boch, Zürich.



Naturwasserdichte

Loden-Mäntel

Loden-Anzüge

Loden-Joppen

Loden-Hüte

Loden-Stoffe

für Herren und Damen.

Illustrirte Preiscourante
gratis und franco.

Hermann Scherrer

Zum Kameelhof. **St. Gallen** Zum Kameelhof.

Beste Zeitungshalter und
andere Wirtschaftsartikel,
Pat. Stiefelzieher etc.

Liefert solid und billigst
A. Gehrig-Liechti, Embrach
und Zürich, Tönhallestr. 18.



Goldene Medaille
Weltausstellung Paris 1889.
CHOCOLAT



SUCHARD
NEUCHÂTEL (SUISSE).

Gediegene Unterhaltungsmusik für Hotels, Cafés, Restaurants etc.

Neuester Musik-Automat

Symphonion Sublime Harmonie-Piccolo
in hochelegantem solidem Nussbaumgehäuse, auf welchem jedes
beliebige Stück gespielt werden kann
Grossartige Tonfülle! Wundervolle Klangwirkung!
100 Töne. Grösse: 200 x 60 x 36 cm.

Dieser Automat, welcher alle bisherigen betreff. Leistung, Ausstattung,
Solidität und Billigkeit weit übertrifft, spielt durch Einwurf eines
10 Cts.-Stückes und macht sich den

Herren Käufern schnell bezahlt

ist überall leicht aufstellbar, verstimmt sich nicht, wird gern gehört,
weil abwechselnd neue Stücke darauf gespielt werden können, und
wird bei kleinen Anlässen mit Vorliebe zum Tanze benutzt.

Preis-Courante mit Notenverzeichnis gratis und franco.

Sich bestens empfehlend **Guido Bülsterli**, Seestr., Rapperswyl,
Special-Geschäft für mech. Musikwerke mit auswechselbaren Metallnotenblättern.
Alleinige Vertretung für die ganze Schweiz.

Schon über 20 Stück mit bestem Erfolg aufgestellt.



!Interessante Lektüre für Herren!

Exkönig Milans Erlebnisse. Novität! Mk. 1.— Hilfsbuch für
Männer. Lehrreich! Mk. 1.— Die Messalinen Berlins. Sen-
sationell! Mk. 3.— Rinaldois Liebesabenteuer. Pikant! Mk. 3.—
Amors Irrfahrten. Interessante Erzählungen 3.—
Die Beichte der Fürstin Pignatelli. Berühmt! 1.—
Die Physiologie der Liebe. Hochinteressant! 3.—
Vollständiger Rathgeber in Ehegeheimnissen 2.—
Aus dem Tagebuch der Königin Natalie 1.—
Gegen Einsendung oder Nachnahme Versand direkt durch
HERMANN SCHMIDT, Berlin S.W., Plan-Ufer 26.
Illustr. Catal. über amüsante Lektüre gratis und franco.

Heilungen.

Die Unterzeichneten bestätigen, daß sie durch die briefliche Behandlung der
Privatpoliklinik Glarus, resp. deren Ärzte, ohne Berufsstellung von
folgenden Leiden befreit wurden:

Kehlkopf- und Bronchialkatarrh. Fr. Verch, Juntholz b. Heimiswil (St. Bern).
Bartflechten. D. Bethge, Jakobstrasse 2, Oldenburg.
Lungenkatarrh, Athemnoth. F. Orlet, Kellner, Bistupitz b. Zabrze, Schlesien.
Leberflecken, Sommerprossen. E. Th. Andt, Muffler, Rotha i. Sachsen.
Bettnässen, Blasenchwäche. Fr. W. Greupmann, Rückmarsdorf i. Sachsen.
Flechten, Grobte, Schneidermeister, Dohm b. Wittstock, St. dt.-Briegung.
Gelenkrheumatismus. Fr. M. R. Schulte, Fabrikarbeiter, Leubauken, Weistalen.
Rachenkatarrh. C. Vogel, Tischlermeister, Gonnern, Sachsen.
Fussgeschwüre, Salzfluß. F. A. Wehig, Tanndorf, Sachsen.
Gicht. F. Gruchine Jodisch, Häuslers, Nr. 69, Walbau b. Banzlau, Schlesien.
Magenkatarrh, Fr. Strunfmann, Heidmoldendorf, Lippe-Deimold.
Gesichtsausschläge. A. G. Karich, Schneider in Kamenz i. Sachsen.
Blasenkatarrh, Rheumatismus. Gust. Jemp, Scharshütte bei Mariensee, Weipr.
Haarausfall. Gust. Gauer III., Lederbach, Post Dierbach (Walg.).
Bleichsucht, Nervenschwäche. Anna Neumann, Martinsfr. 10, Budau-Magdeburg.
Bandwurm mit Kopf. Leon Meyer, Mühlbach b. Colmar i. Elz f.
Leistenbruch. Wilh. Greis, Lehrer, Oberhatter b. Hachenburg b. Wiesbaden.
Lungenleiden, Schwindel. J. H. Hügel, Oberwies-Flägerlen (St. Zürich).
Kropf, Halsanschwellung. Erb. Hofmeister, Ruff-Schänis (St. St. Gallen).
Schwerhörigkeit, Rob. Senn, Court b. Moutier (St. Bern).
Darmkatarrh, Blutarmuth. Siegf. Bucher, Birnensdorf (St. Zürich).
Hämorrhoiden. Joh. Chr. Herz, C. 3 VII, Mannheim.
Wassersucht, Mme. Th. Feyer, Epicerie, Mülhausen i. E.
Nervenleiden, Nervosität. Fr. Genoveva Hauelsen, Jemp, D.-M. Wangen, Württ.
Gesichtshaare, Sommerprossen. Virginie Baubin, Bayenne, Woadi.
Gebärmutterleiden. Marie Brutsch, Lustdorf b. Frauenfeld.
Nasenröthe. Rat. Graf, Andreasstrasse 7, Berlin.
Herzleiden, Nerven- und Drüsenleiden, Lungenkatarrh. R. R. Güngburg.
Rückenmarksleiden, allgem. Schwäche. Magd. Stähli, Bönigen bei Interlaken.
Epilepsie, Gallucht, ohne Rückfall. P. Clemengot, Moutier (Bern).
Leberleiden, Kehlkopfkatarrh, Blutarmuth. J. Wücher, Bäder, Freiburg (Schw.).
Augenschwäche, Augenentzündung. H. Fischer, Bädern, Meisterschwanden.
Wasserrhodendbruch. P. Gebhardt, Schmiedm., Friedersried b. Neufkirchen (Bayern).
Trunksucht, ohne Rückfall. Louise Morel, Genf.
Mangel an Bartwuchs. C. W. Gann, Schneider, Gommeler, D.-M. Neuenburg, Württ.

4000 Heilungen beweisen den Erfolg und die Realität! Broschüre anen
Franko-Warte!
Man adressire: „An die Privatpoliklinik in Glarus (Schweiz)“. 82



Fabrik für Möbel-Beschläge, Knopf-
charniere, Toilettenleuchten, Amo-
retten zur Dekoration etc.
Naturgrosse Abbildungen gratis
und franco. 53-26



Echte Briefmarken.
60 Spanien . . . Mk. 1.25
40 Schweden . . . 1.75
30 Span. Westind. . . 2.25
25 Portugal . . . 1.25
19 Helgoland . . . 1.25
15 Island . . . 3.—
16 Preussen . . . 1.25
Alle verschied. Porto extra.
Preisliste über 570 Serien grat

Gummi

Artikel in vorzügl. Qualität
empfiehlt billigst

Georg Band,

Berlin S. W. 29 E.

Illustrirte Preislisten gratis.



Corn Remedy

Englisches Hühneraugenmittel.

Vollständig **unschädliches** Mittel
zur schmerzlosen Entfernung von
Hühneraugen und Warzen. (60)

In Etuis mit Gebrauchsanweisung
à Fr. 1.25 Cts.

Allein ächt aus der Centralapotheke
von **A. O. Werdmüller,**
vis-à-vis dem Bahnhof Zürich.